

2024 Flotten- management- Report Europa



verizon^v
connect

Unternehmen vertrauen auf Flottenmanagementtechnologien, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen und bessere Ergebnisse zu erzielen.

Die Technologie festigt ihre Position für Unternehmen, um bessere Ergebnisse zu erzielen und Wettbewerbsfähigkeit aufzubauen.

Die Inflation ist weiterhin ein konstantes Problem für Unternehmen, da die Kaufkraft der Verbraucher gesunken ist.¹ Zudem sind sie bei ihren Kaufentscheidungen wählerischer geworden, so dass Unternehmen einen qualitativ hochwertigeren, innovativeren und kundenorientierteren Service als je zuvor anbieten müssen.

Darüber hinaus stellen die schwankenden Kraftstoffpreise eine große Herausforderung für die Betriebskosten des Fuhrparks dar. Die Preisschwankungen zwingen die Unternehmen, im Alltag effizienter zu werden, um ihre Leistungsfähigkeit und Rentabilität aufrechtzuerhalten und zu einem positiven Endergebnis beizutragen.

Die Ergebnisse der von ABI Research im Auftrag von Verizon Connect durchgeführten Umfrage zum "Flottenmanagement-Report Europa" zeigen, dass im Jahr 2023 **73%** der Fuhrparks GPS-Ortungstechnologien einsetzen. Das entspricht einem Anstieg von **3%** gegenüber dem Vorjahr und zeigt, dass die Akzeptanz und das Vertrauen in diese Lösungen weiter zunehmen.

Die Umfrage belegt eindrucksvoll, dass die GPS-Flottenortungstechnologie einen wichtigen Beitrag zur Erzielung positiver Ergebnisse leistet und dass sie dazu beitragen kann, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern.

Dieser Bericht basiert auf den Antworten von insgesamt **1.538 europäischen Fuhrparkmanagern**, Führungskräften und anderen Fachleuten aus dem Verkehrsbereich. Er verdeutlicht den tatsächlichen Wert, den Fuhrparkbetreiber mit der Flottenortungstechnologie erzielen.

Hier sind einige der wichtigsten Erkenntnisse:

- Von den Unternehmen in den fünf von uns befragten Branchen erzielten **86%** innerhalb von 12 Monaten oder weniger nach Einführung einer GPS-Ortungslösung eine positive Kapitalrendite.
- Die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften erwies sich als ein wesentliches Differenzierungsmerkmal. Flottenortungslösungen halfen **69%** der Umfrageteilnehmer, die Vorschriften einzuhalten.
- **59%** der befragten Unternehmen stellten eine Produktivitätssteigerung fest - ein kritischer Bereich in jedem Unternehmen und oft ein wichtiges strategisches Ziel.
- Kosteneinsparungen sind entscheidend, und Flottenmanagementtechnologien können dabei helfen. **53%** der Unternehmen, die eine GPS-Flottenortung eingeführt haben, konnten ihren Kraftstoffverbrauch senken, **49%** die Zahl der Unfälle verringern und **34%** die Lohnkosten reduzieren.
- Die Einführung von Elektrofahrzeugen verläuft in ganz Europa nach wie vor langsam: **52%** der Befragten gaben an, dass sie noch keine batteriebetriebenen Elektrofahrzeuge (BEVs) in ihre Flotte aufgenommen haben.
- Nachhaltigkeit hat nach wie vor oberste Priorität und mit Hilfe von Flottenortungslösungen lässt sie sich verbessern. **47%** der Befragten konnten ihre CO2-Emissionen reduzieren, wodurch ihre Flotten grüner und umweltfreundlicher wurden.

Quelle 1: https://economy-finance.ec.europa.eu/economic-forecast-and-surveys/economic-forecasts/spring-2023-economic-forecast-improved-outlook-amid-persistent-challenges_en

76% der Fuhrparks, die eine GPS-Flottenortungssoftware verwenden, finden sie "sehr" oder "äußerst vorteilhaft" für die Verwaltung ihres Fuhrparks.

60% der Umfrageteilnehmer, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst" vorteilhaft für die Senkung der Fuhrparkkosten ist.

Die Zahl der Fuhrparks, die im Jahr 2023 eine GPS-Ortungstechnologie nutzen, liegt bei 73%. Das entspricht **einem Anstieg von 3% gegenüber dem Vorjahr** und zeigt, dass Akzeptanz und Vertrauen in diese Lösungen weiter zunehmen.

2023

73%

GPS-Ortung

52%

Außendienstmanagement
(Terminplanung, Disposition,
Kommunikation)

49%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

Derzeit genutzte Flottentechnologie nach Unternehmensgröße:

Kleine Unternehmen (Klein) (1-49 Fahrzeuge)

65%

GPS-Ortung

22%

Außendienstmanagement
(Terminplanung, Disposition,
Kommunikation)

27%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

Mittelständische Unternehmen (Mittel) (50-499 Fahrzeuge)

71%

GPS-Ortung

55%

Außendienstmanagement
(Terminplanung, Disposition,
Kommunikation)

49%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

Große Unternehmen (Groß) (500+ Fahrzeuge)

91%

GPS-Ortung

69%

Außendienstmanagement
(Terminplanung, Disposition,
Kommunikation)

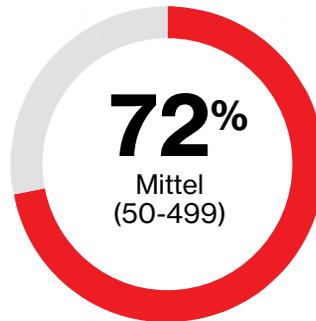
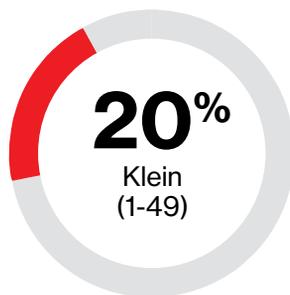
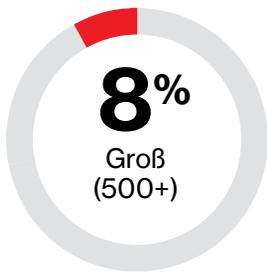
76%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

Branchenübersicht

Die 5 wichtigsten Branchen, die Flottenmanagementtechnologien in ihrem Tagesgeschäft einsetzen.

■ Dienstleistungen



72%

GPS-Ortung

49%

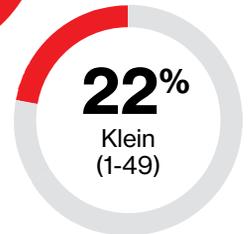
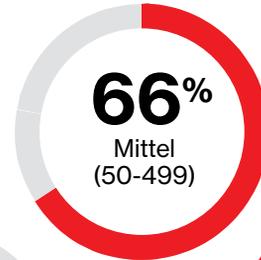
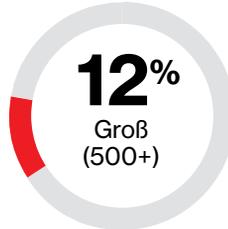
Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

49%

Außendienstmanagement

Branchenübersicht

■ Baugewerbe



74%

GPS-Ortung

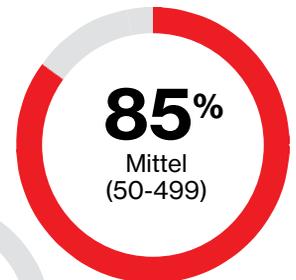
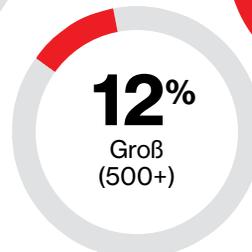
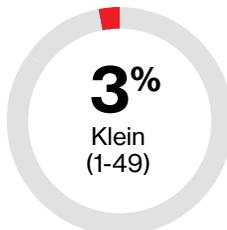
47%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

50%

Außendienstmanagement

■ Allgemeiner Frachtverkehr



70%

GPS-Ortung

49%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

55%

Außendienstmanagement

Branchenübersicht

■ Öffentlicher Sektor



71%

Mittel
(50-499)

16%

Klein
(1-49)

13%

Groß
(500+)

68%

GPS-Ortung

40%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

53%

Außendienstmanagement

■ Personenbeförderung

83%

Mittel
(50-499)

2%

Klein
(1-49)

15%

Groß
(500+)



75%

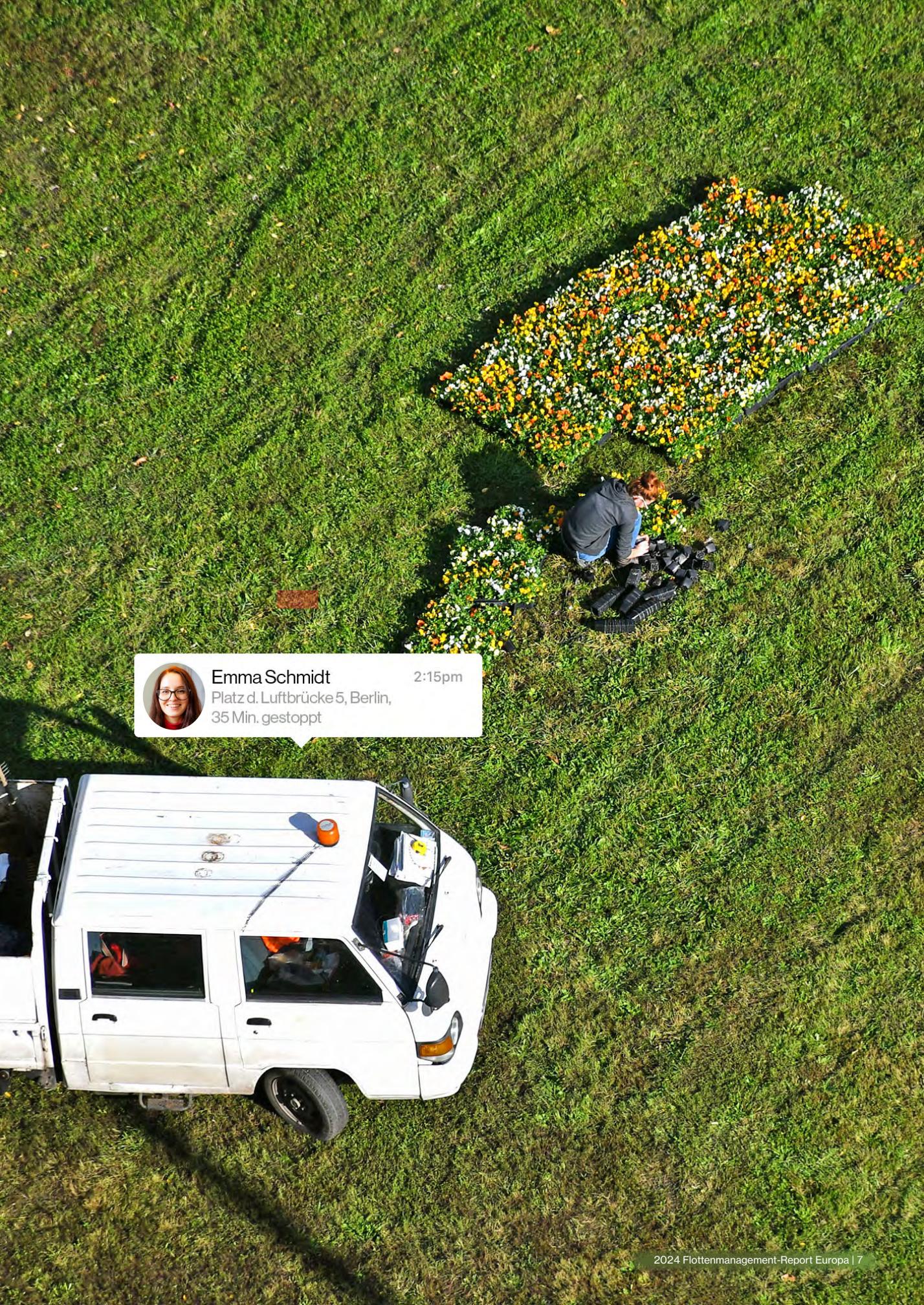
GPS-Ortung

52%

Anlagen-/Anhänger-/
Ausrüstungsortung

56%

Außendienstmanagement



 **Emma Schmidt** 2:15pm
Platz d. Luftbrücke 5, Berlin,
35 Min. gestoppt

Wie Flottenortungstechnologie die Erwartungen der Kunden übertrifft.

Die wichtigsten Ergebnisse der Umfrage zu den Trends in der Flottentechnologie:

76%

der Fuhrparks, die eine GPS-Flottenortungssoftware verwenden, finden diese "sehr" oder "äußerst" vorteilhaft für die Verwaltung ihres Fuhrparks.

60%

der Umfrageteilnehmer, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst" vorteilhaft bei der Reduzierung der Fuhrparkkosten ist.

47%

erzielten innerhalb von 7 bis 12 Monaten eine positive Kapitalrendite.



GPS-Ortung ist das dritte Jahr in Folge **die am häufigsten genutzte Flottenmanagement-technologie in Europa.**

69%

stufen die gestiegenen Kosten als eine der größten Herausforderungen im täglichen Fuhrparkbetrieb ein.

73%

der Unternehmen, die eine Lösung zur Anlagenortung (Asset-Tracking) eingeführt haben, konnten eine Verbesserung der Auslastung feststellen.

Die Teilnehmer an der Umfrage zur GPS-Flottenortung berichteten:

58%

verbesserten ihren Kundenservice

59%

konnten ihre Produktivität verbessern

53%

derjenigen, die GPS-Flottenortung einsetzen, haben ihren Kraftstoffverbrauch gesenkt

49%

haben weniger Unfälle

Unternehmen **schützen ihre Mitarbeiter sowie ihre Kunden** und bauen gleichzeitig ihre Wettbewerbsfähigkeit aus.

Die Unternehmen haben mit der aktuellen globalen Wirtschaftslage zu kämpfen, die durch Inflation gekennzeichnet ist.

Obwohl für 2024 in Europa ein Rückgang der Inflation von **6,7%** auf **3,1%** prognostiziert wird, stehen die Unternehmen weiterhin vor zahlreichen Herausforderungen, um widerstandsfähig und rentabel zu bleiben.¹

In diesem Szenario, in dem die Ungewissheit und die Erwartungen an die globalen Wachstumsaussichten für die Unternehmen von zentraler Bedeutung sind, vertrauen sie weiterhin auf Flottenmanagementtechnologien. Diese können dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen, die Effizienz zu steigern und die Flottenkosten zu senken.

Quelle 1: https://economy-finance.ec.europa.eu/economic-forecast-and-surveys/economic-forecasts/spring-2023-economic-forecast-improved-outlook-amid-persistent-challenges_en

Unternehmen ergreifen Maßnahmen:

61%

richten Verfahren zur Überprüfung der Sicherheit von Mitarbeitern und Fahrzeugen ein.

62%

investieren in ein System, das die Ortung von Fahrzeugdaten unterstützt.

54%

konzentrieren sich auf die Reduktion von unnötigen Kosten durch ineffiziente Routen, übermäßigen Kraftstoffverbrauch und kraftstofftreibende Fahrgewohnheiten.

43%

sehen die Arbeitszeiten von Mitarbeitern und Fahrzeugen genau ein.

57%

setzen Flottenmanagement-technologie zur Verbesserung der Effizienz im täglichen Betrieb ein.

21%

behalten laufende Initiativen bei.

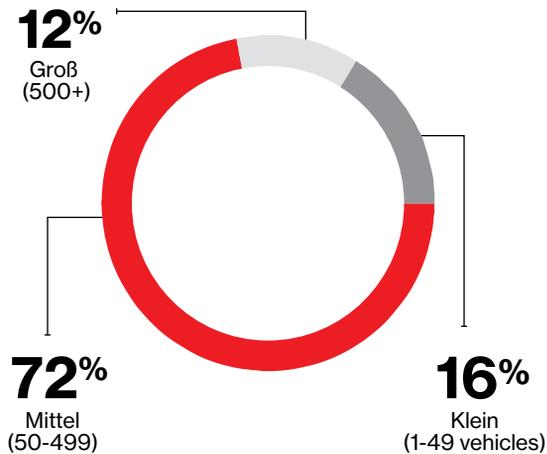
24%

verstärken laufende Initiativen.



Wer hat an der Studie teilgenommen?

Teilnehmer nach Unternehmensgröße:



Teilnehmer nach Aufgabenfeld:

Flottenmanager	29%
Finanzen	32%
Risiko/Sicherheit	21%
Management	11%
Führungskräfte	7%

Teilnehmer nach Branchen:

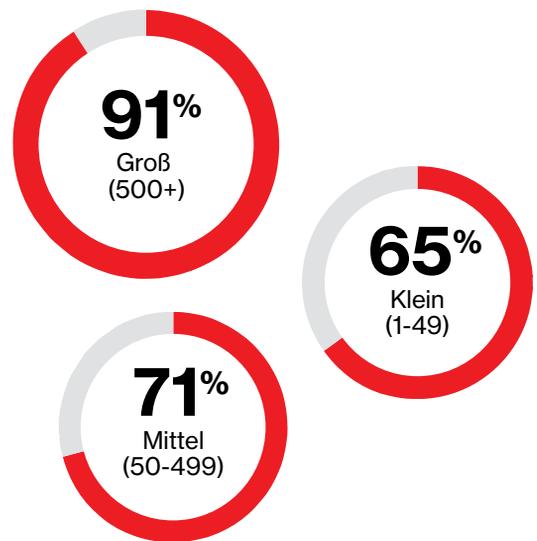


Wer nutzt Flottenmanagementsysteme?

Insgesamt nutzten im Jahr 2023 **73%** aller Befragten in Europa eine GPS-Flottenortungssoftware. Die durchschnittliche Flottengröße aller Umfrageteilnehmer in Europa betrug **148**; diese Flotten setzen sich aus den folgenden Fahrzeugtypen zusammen:

Pkw	45
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	30
Mittelschwere Lkw	29
Schwere Lkw	23
Geländemaschinen	11
Anhänger	10

Nutzung der GPS-Flottenortung nach Unternehmensgröße in Europa:



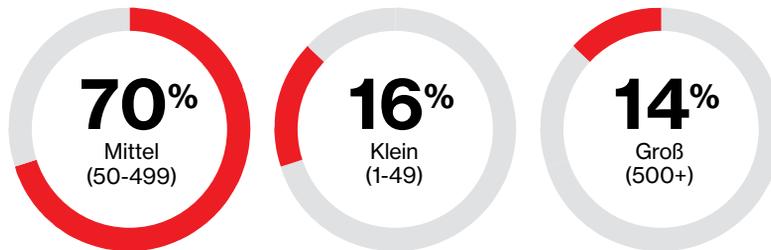
Nutzung der GPS-Flottenortung nach Branchen:

Baugewerbe	Allgemeiner Frachtverkehr	Öffentlicher Sektor	Dienstleistungen	Personenbeförderung
				
GPS-Ortung: 74%	GPS-Ortung: 70%	GPS-Ortung: 68%	GPS-Ortung: 72%	GPS-Ortung: 75%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungssortung: 47%	Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungssortung: 49%	Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungssortung: 40%	Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungssortung: 49%	Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungssortung: 52%
Außendienstmanagement: 50%	Außendienstmanagement: 55%	Außendienstmanagement: 53%	Außendienstmanagement: 49%	Außendienstmanagement: 56%

Wer nutzt Flottenmanagementsysteme in den einzelnen Ländern?

■ Portugal

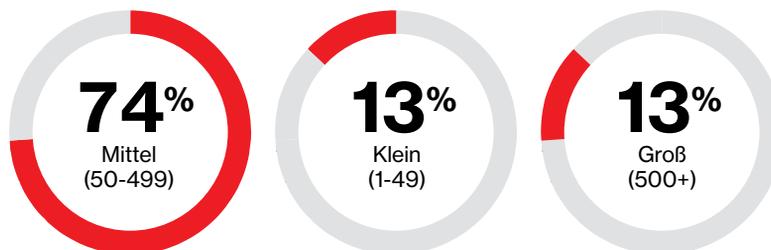
Die durchschnittliche Flottengröße aller französischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **137 Fahrzeuge**.



Pkw	43	Schwere Lkw	19
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	29	Geländemaschinen	9
Mittelschwere Lkw	28	Anhänger	9

■ Spanien

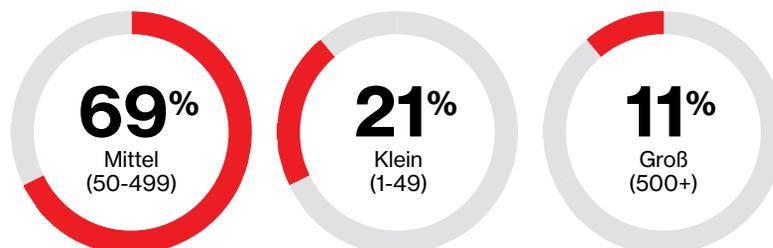
Die durchschnittliche Flottengröße aller spanischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **160 Fahrzeuge**.



Pkw	46	Schwere Lkw	25
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	33	Geländemaschinen	13
Mittelschwere Lkw	31	Anhänger	11

■ Irland

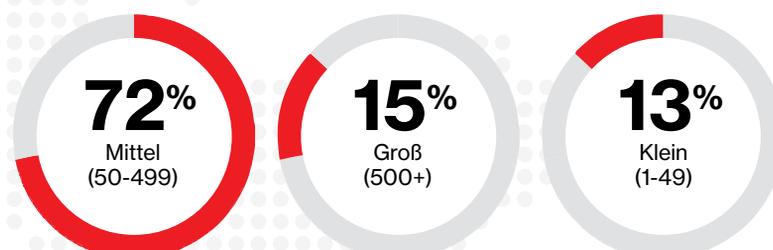
Die durchschnittliche Flottengröße aller irischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **140 Fahrzeuge**.



Pkw	44	Schwere Lkw	21
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	29	Geländemaschinen	10
Mittelschwere Lkw	28	Anhänger	8

■ Großbritannien

Die durchschnittliche Flottengröße aller spanischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **153 Fahrzeuge**.

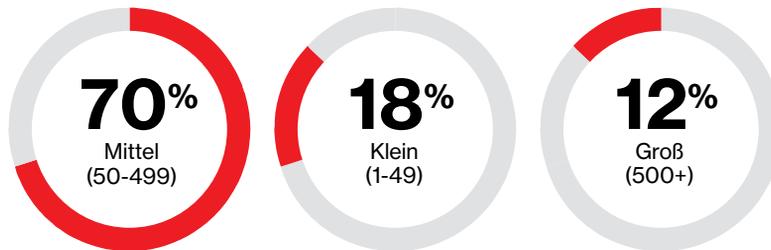


Pkw	46	Schwere Lkw	24
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	30	Geländemaschinen	13
Mittelschwere Lkw	30	Anhänger	10

Wer nutzt Flottenmanagementsysteme in den einzelnen Ländern?

■ Frankreich

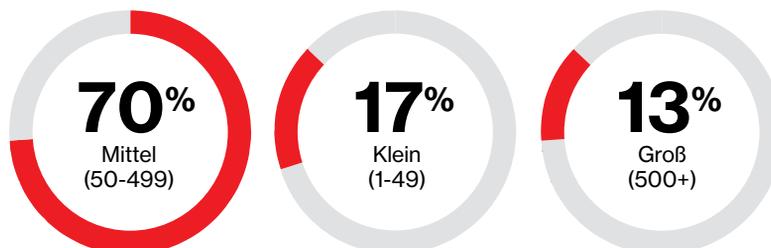
Die durchschnittliche Flottengröße aller spanischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **140 Fahrzeuge**.



Pkw	42	Schwere Lkw	23
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	27	Geländemaschinen	12
Mittelschwere Lkw	27	Anhänger	9

■ Italien

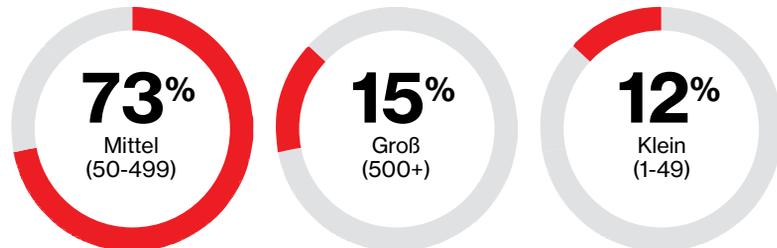
Die durchschnittliche Flottengröße aller spanischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **161 Fahrzeuge**.



Pkw	50	Schwere Lkw	25
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	32	Geländemaschinen	12
Mittelschwere Lkw	31	Rimorchi	11

■ Deutschland

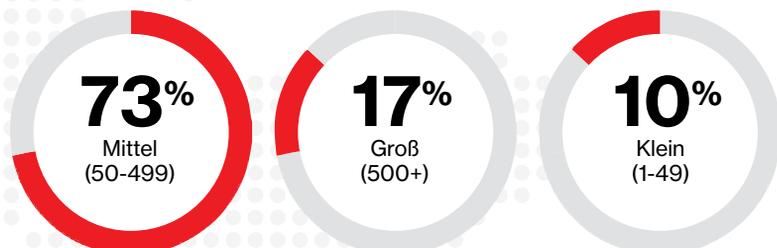
Die durchschnittliche Flottengröße aller spanischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **140 Fahrzeuge**.



Pkw	45	Schwere Lkw	21
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	30	Geländemaschinen	9
Mittelschwere Lkw	27	Anhänger	8

■ Österreich

Die durchschnittliche Flottengröße aller spanischen Unternehmen, die an der Umfrage teilgenommen haben, betrug **138 Fahrzeuge**.



Pkw	40	Schwere Lkw	22
Leichte Nutzfahrzeuge (Kleintransporter)	27	Geländemaschinen	11
Mittelschwere Lkw	27	Anhänger	11

Die wichtigsten Vorteile durch die Einführung von GPS-Flottenortung.

Zu den Vorteilen, die Unternehmen nach der Einführung einer GPS-Flottenortungslösung erzielt haben, gehören Verbesserungen in wichtigen Geschäftsbereichen wie Kundenservice, Einhaltung von Vorschriften, Routenplanung und Produktivität.

Die Verringerung des Kraftstoffverbrauchs, der Unfälle, der Fahrzeugwartung, der Lohnkosten und der Kosteneinsparungen können Unternehmen helfen, auf dem Markt wettbewerbsfähiger zu sein.

Die Mehrheit der Befragten aus allen Top-5-Branchen erzielte in weniger als einem Jahr nach Einführung der GPS-Flottenortung eine positive Kapitalrendite.

Verbesserungen nach Einführung der GPS-Flottenortung:

58%

Verbesserter Kundenservice

69%

Fahrtenschreiber/
Einhaltung von
Vorschriften

57%

Verbesserte
Routenplanung

59%

Verbesserte
Produktivität

53%

Verringerung des
Kraftstoffverbrauchs

49%

Senkung der
Unfallzahlen

36%

Verbesserte
Fahrzeugwartung

34%

Senkung der
Lohnkosten

47%

CO₂-Reduzierung

57%

Verbesserte Sicherheit

53%

Verbessertes
Management des
Tagesgeschäfts

50%

Verbesserte
Nachhaltigkeit

45%

Verbesserte Effizienz

In welchem Zeitrahmen erzielen Unternehmen nach der Einführung einer GPS-Ortungslösung **einen positiven ROI?**

Die Mehrheit der Befragten aus den fünf wichtigsten Branchen erzielte in weniger als einem Jahr nach Einführung der GPS-Flottenortung eine positive Kapitalrendite.

Der öffentliche Sektor führt die Top-Branchen bei der Erzielung einer positiven Rendite in einem Jahr oder weniger an, dicht gefolgt vom Dienstleistungssektor.

Beeindruckend ist, dass über **86%** aller Befragten in allen Branchen eine positive Kapitalrendite in einem Jahr oder weniger erreichten.

Zeitraumen für die Erzielung einer positiven Kapitalrendite 2023:	Ein Jahr und weniger	Mehr als ein Jahr
 Allgemeiner Frachtverkehr	84%	16%
 Personenbeförderung	87%	13%
 Öffentlicher Sektor	89%	11%
 Baugewerbe	86%	14%
 Dienstleistungen	88%	12%



Wie Technologie Ihre Geschäftsergebnisse steigert.

Die Mehrheit der Befragten aus allen Branchen gab an, dass sich die GPS-Flottenortung positiv auf ihren Fuhrparkbetrieb ausgewirkt hat - **76%** halten die Flottenortung für "äußerst" oder "sehr vorteilhaft" für die Verwaltung ihres Fuhrparks.

In der Dienstleistungsbranche konnten **46%** derjenigen, die derzeit eine GPS-Flottenortungslösung einsetzen, ihren Kraftstoffverbrauch senken. Dies ist von entscheidender Bedeutung, da es für viele Unternehmen überlebenswichtig ist, die Kosten im Geschäftsalltag zu reduzieren.

Darüber hinaus konnten von den Unternehmen, die eine GPS-Ortungslösung eingeführt haben, **66%** ihre Produktivität und **61%** ihre Routenplanung verbessern. Zusammengenommen helfen diese Effizienzsteigerungen den Unternehmen, die Gesamtkosten zu reduzieren, was in der heutigen wirtschaftlichen Situation von zentraler Bedeutung ist.

Dienstleistungen

■ Erreichte Ziele seit Einführung der GPS-Ortung:

63%

Verbesserter Kundenservice.

68%

Fahrtenschreiber/
Einhaltung von
Vorschriften.

61%

Verbesserte
Routenplanung.

66%

Verbesserte
Produktivität.

46%

Verringerung des
Kraftstoffverbrauchs.

44%

Senkung der
Unfallzahlen.

38%

Verbesserte
Fahrzeugwartung.

36%

Senkung der
Lohnkosten.

54%

CO₂-Reduzierung.

59%

Verbesserte Sicherheit.

48%

Verbessertes
Management des
Tagesgeschäfts.

51%

Verbesserte
Nachhaltigkeit.

43%

Verbesserte Effizienz.

88% der Befragten in der Dienstleistungsbranche, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, erzielten eine positive Kapitalrendite in einem Jahr oder weniger.

72% der Umfrageteilnehmer in der Dienstleistungsbranche, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst vorteilhaft" für die Verwaltung ihres Fuhrparks ist, 59% für die Senkung ihrer Fuhrparkkosten.



Die Mehrheit der Befragten in allen Branchen erzielt greifbare Ergebnisse für ihr Unternehmen.

■ Die wichtigsten Ziele, die seit der Einführung der GPS-Ortung erreicht wurden:

58%

Verbesserter Kundenservice.

65%

Fahrtenschreiber/
Einhaltung von
Vorschriften.

56%

Verbesserte
Routenplanung.

56%

Verbesserte
Produktivität.

55%

Verringerung des
Kraftstoffverbrauchs.

50%

Senkung der
Unfallzahlen.

38%

Verbesserte
Fahrzeugwartung.

36%

Senkung der
Lohnkosten.

42%

CO₂-Reduzierung.

58%

Verbesserte Sicherheit.

50%

Verbessertes
Management des
Tagesgeschäfts.

52%

Verbesserte
Nachhaltigkeit.

47%

Verbesserte Effizienz.

86% der Befragten im Baugewerbe, die über eine GPS-Ortungslösung verfügen, erzielten eine positive Kapitalrendite in einem Jahr oder weniger.

81% der Befragten im Baugewerbe, die über eine GPS-Ortungslösung verfügen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst vorteilhaft" für die Verwaltung ihres Fuhrparks ist, **60%** für die Senkung ihrer Fuhrparkkosten.

In der Branche „Allgemeiner Frachtverkehr“ verbesserte die Mehrheit der Befragten **die Einhaltung von Vorschriften**, die Streckenführung und die Sicherheit.

■ Die wichtigsten Ziele, die seit der Einführung der GPS-Ortung erreicht wurden:

52%

Verbesserter Kundenservice.

69%

Fahrtenschreiber/
Einhaltung von Vorschriften.

65%

Verbesserte Routenplanung.

55%

Verbesserte Produktivität.

59%

Verringerung des Kraftstoffverbrauchs.

49%

Senkung der Unfallzahlen.

31%

Verbesserte Fahrzeugwartung.

33%

Senkung der Lohnkosten.

45%

CO₂-Reduzierung.

59%

Verbesserte Sicherheit.

55%

Verbessertes Management des Tagesgeschäfts.

45%

Verbesserte Nachhaltigkeit.

47%

Verbesserte Effizienz.

84% der Befragten in der allgemeinen Güterverkehrsbranche, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, erzielten eine positive Kapitalrendite in einem Jahr oder weniger.

74% der Umfrageteilnehmer im allgemeinen Frachtverkehr, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst vorteilhaft" für die Verwaltung ihrer Flotten ist, **57%** für die **Senkung ihrer Fuhrparkkosten.**

Unternehmen aus dem Bereich Personenbeförderung **verbesserten** **die Sicherheit, das Kundenerlebnis** und die Fahrzeugwartung.

■ Die wichtigsten Ziele, die seit der Einführung der GPS-Ortung erreicht wurden:

58%

Verbessertes
Kundenservice.

75%

Fahrtenschreiber/
Einhaltung von
Vorschriften.

57%

Verbesserte
Routenplanung.

61%

Verbesserte
Produktivität.

47%

Verringerung des
Kraftstoffverbrauchs.

44%

Senkung der
Unfallzahlen.

31%

Verbesserte
Fahrzeugwartung.

32%

Senkung der
Lohnkosten.

50%

CO₂-Reduzierung.

62%

Verbesserte Sicherheit.

60%

Verbessertes
Management des
Tagesgeschäfts.

49%

Verbesserte
Nachhaltigkeit.

47%

Verbesserte Effizienz.

87% der Befragten aus dem Bereich **Personenbeförderung**, die über eine GPS-Ortungslösung verfügen, erzielten eine positive Kapitalrendite in einem Jahr oder weniger

76% der Befragten aus dem Bereich **Personenbeförderung**, die eine GPS-Ortungslösung einsetzen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst vorteilhaft" für die Verwaltung ihres Fuhrparks ist, **64%** für die **Senkung ihrer Fuhrparkkosten.**

Der öffentliche Sektor verbesserte Produktivität, Sicherheit und Kundenservice.

■ Die wichtigsten Ziele, die seit der Einführung der GPS-Ortung erreicht wurden:

58%

Verbessertes
Kundenservice.

64%

Fahrtenschreiber/
Einhaltung von
Vorschriften.

52%

Verbesserte
Routenplanung.

54%

Verbesserte
Produktivität.

56%

Verringerung des
Kraftstoffverbrauchs.

53%

Senkung der
Unfallzahlen.

38%

Verbesserte
Fahrzeugwartung.

26%

Senkung der
Lohnkosten.

44%

CO₂-Reduzierung.

48%

Verbesserte Sicherheit.

62%

Verbessertes
Management des
Tagesgeschäfts.

62%

Verbesserte
Nachhaltigkeit.

52%

Verbesserte Effizienz.

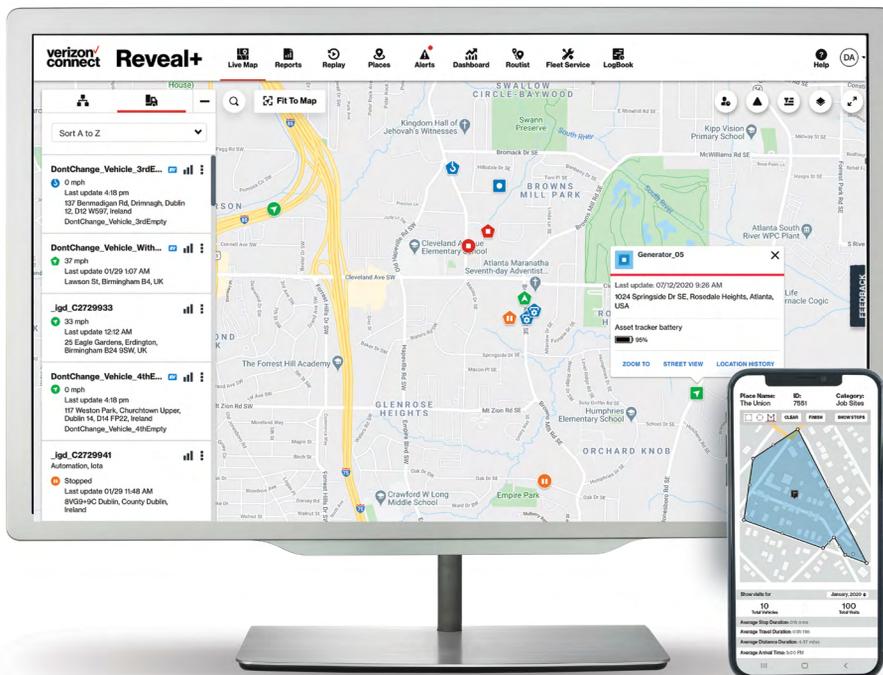
89% der Befragten im öffentlichen Sektor, die über eine GPS-Ortungslösung verfügen, erzielten eine positive Kapitalrendite in einem Jahr oder weniger.

70% der Befragten im öffentlichen Sektor, die über eine GPS-Ortungslösung verfügen, gaben an, dass diese "sehr" oder "äußerst vorteilhaft" für die Verwaltung ihres Fuhrparks ist, **52%** für die Senkung ihrer Fuhrparkkosten.

Die Technologie der Ortung von Maschinen steigert die Auslastung der Geräte und erhöht die Produktivität der Teams.

Die Mehrheit der Befragten gab an, dass sich die Anlagenortung (Asset Tracking) positiv auf ihre Geschäftsabläufe ausgewirkt hat. Insgesamt halten **74%** die Anlagenortung für "äußerst vorteilhaft" oder "sehr vorteilhaft".

In der Baubranche konnten **72%** der Unternehmen, die derzeit eine Lösung zur Anlagenortung einsetzen, eine bessere Auslastung ihrer Geräte und Anhänger feststellen.



Außerdem verbesserten **62%** die Sicherheit von Ausrüstung und Anhängern. Die Asset-Tracking-Technologie kann Unternehmen helfen, die Produktivität im Büro und im Außendienst zu verbessern, was sich positiv auf die Wettbewerbsfähigkeit und Effizienz des Unternehmens auswirkt.



■ Erreichte Ziele seit Einführung einer Lösung zur Anlagenortung (alle Branchen):

73%

Verbesserte Auslastung der Maschinen/Anhänger.

62%

Verbesserte Sicherheit der Maschinen/Anhänger.

47%

Verbesserte Sicherheit.

43%

Geringere Versicherungskosten.

57%

Verbesserte Effizienz/Produktivität für Fahrer/Mitarbeiter.

30%

Produktivitätssteigerung für Büroangestellte/Management.

46%

Verbesserte tägliche Abläufe.

54%

Verbesserte Effizienz/Produktivität für Büroangestellte/Management.

32%

Verbesserte Nachhaltigkeit.

22%

CO2-Reduzierung.



93% der Befragten aller Branchen, die eine Asset-Tracking-Lösung einsetzen, erzielten innerhalb eines Jahres oder weniger einen positiven ROI.



74% der Befragten aller Branchen halten Asset-Tracking-Lösungen für "äußerst" oder "sehr vorteilhaft" für ihr Unternehmen.



Baugewerbe

■ Erreichte Ziele seit der Einführung der Anlagenortung:

72%

Verbesserte Auslastung der Maschinen/Anhänger.

62%

Verbesserte Sicherheit der Maschinen/Anhänger.

41%

Geringere Versicherungskosten.

28%

Verbesserte Nachhaltigkeit.

54%

Verbesserte Effizienz.

60%

Verbesserte Effizienz/Produktivität für Fahrer/Mitarbeiter.

36%

Produktivitätssteigerung für Büroangestellte/Management.

23%

CO2-Reduzierung.

46%

Verbesserte tägliche Abläufe.



71% der Befragten im Baugewerbe halten Asset-Tracking-Lösungen für "äußerst" oder "sehr vorteilhaft" für ihr Unternehmen.



92% der Befragten im Baugewerbe, die eine Asset-Tracking-Lösung einsetzen, erzielten innerhalb eines Jahres oder weniger eine positive Kapitalrendite.



Kosteneinsparungen können sich positiv auf die Rentabilität des Unternehmens auswirken.

Laut unserer Umfrage gaben **69%** der Unternehmen an, dass die gestiegenen Kosten eine der größten Herausforderungen darstellen (extrem oder sehr stark), gefolgt von Kraftstoff (**65%**), Lohnkosten (**61%**) und Sicherheit (**60%**).

Die Nutzer der Flottenortungstechnologie haben bemerkenswerte Vorteile bei diesen und anderen KPIs festgestellt.

Über alle Branchen hinweg konnten die Nutzer der GPS-Ortung die Kraftstoffkosten um durchschnittlich **24%** senken. Auch die Unfallkosten gingen im Durchschnitt um **29%** zurück, und die Gesamtarbeitskosten sanken um **23%**.

Außerdem konnten die Nutzer die Kosten für die Fahrzeugwartung um durchschnittlich **21%** senken. Darüber hinaus verzeichneten die Befragten in allen Branchen einen durchschnittlichen Rückgang der Versicherungskosten um **22%**.



2023 Europa	Alle Branchen	Dienstleistungen	Allgemeiner Frachtverkehr	Personenbeförderung	Baugewerbe	Öffentlicher Sektor
Senkung von Kraftstoffkosten	24%	24%	24%	23%	25%	26%
Senkung von Unfallkosten	29%	28%	28%	28%	31%	31%
Senkung von Lohnkosten	23%	23%	24%	22%	23%	25%
Senkung von Kosten für die Fahrzeugwartung	21%	19%	21%	20%	21%	24%
Senkung von Versicherungskosten	22%	22%	21%	23%	21%	24%

Flottentechnologien in Europa.

Welche der folgenden Flottentechnologien setzen Sie derzeit ein?

■ Spanien

GPS-Ortung	72%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung	52%
Außendienstmanagement (Terminplanung, Disposition, Kommunikation)	52%

■ Großbritannien

GPS-Ortung	70%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung	47%
Außendienstmanagement (Terminplanung, Disposition, Kommunikation)	59%

■ Irland

GPS-Ortung	65%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung	47%
Außendienstmanagement (Terminplanung, Disposition, Kommunikation)	49%

■ Frankreich

GPS-Ortung	78%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung	49%
Außendienstmanagement (Terminplanung, Disposition, Kommunikation)	48%

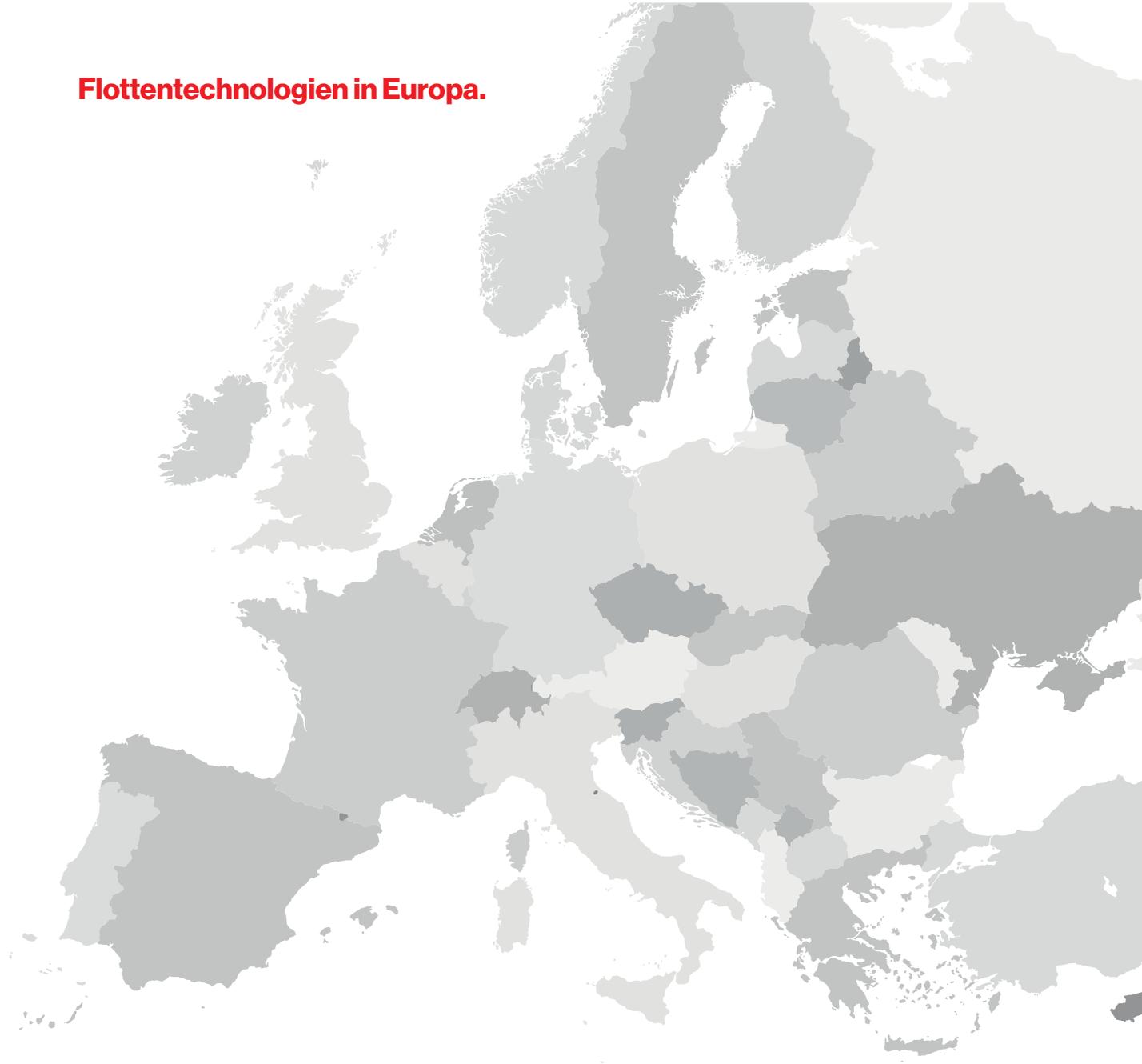
■ Deutschland

GPS-Ortung	70%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung	51%
Außendienstmanagement (Terminplanung, Disposition, Kommunikation)	49%

■ Österreich

GPS-Ortung	77%
Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung	40%
Außendienstmanagement (Terminplanung, Disposition, Kommunikation)	49%

Flottentechnologien in Europa.



■ Portugal

GPS-Ortung 72%

Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung 50%

Außendienstmanagement
(Terminplanung, Disposition,
Kommunikation) 57%

■ Italien

GPS-Ortung 77%

Anlagen-/Anhänger-/Ausrüstungsortung 52%

Außendienstmanagement
(Terminplanung, Disposition,
Kommunikation) 50%

Ein Überblick über die **erreichten Ziele** seit der Einführung von GPS-Flottentechnologien in Europa.

Welche Ziele haben Sie erreicht, nachdem Sie eine GPS-Flottenortungslösung implementiert haben?

■ Spanien

Verbesserter Kundenservice	57%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	71%
Verbesserte Routenplanung	57%
Verbesserte Produktivität	57%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	51%
Senkung der Unfallzahlen	51%
Verbesserte Fahrzeugwartung	32%

Senkung der Lohnkosten	35%
CO ₂ -Reduzierung	49%
Verbesserte Sicherheit	59%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	51%
Verbesserte Nachhaltigkeit	55%
Verbesserte Effizienz	47%

■ Großbritannien

Verbesserter Kundenservice	54%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	62%
Verbesserte Routenplanung	62%
Verbesserte Produktivität	61%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	54%
Senkung der Unfallzahlen	50%
Verbesserte Fahrzeugwartung	35%

Senkung der Lohnkosten	30%
CO ₂ -Reduzierung	47%
Verbesserte Sicherheit	56%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	58%
Verbesserte Nachhaltigkeit	46%
Verbesserte Effizienz	47%

Ein Überblick über die erreichten Ziele seit der Einführung von GPS-Flottentechnologien in Europa.

■ Irland

Verbesserter Kundenservice	59%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	66%
Verbesserte Routenplanung	69%
Verbesserte Produktivität	60%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	49%
Senkung der Unfallzahlen	50%
Verbesserte Fahrzeugwartung	33%

Senkung der Lohnkosten	26%
CO2-Reduzierung	48%
Verbesserte Sicherheit	54%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	57%
Verbesserte Nachhaltigkeit	46%
Verbesserte Effizienz	47%

■ Frankreich

Verbesserter Kundenservice	60%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	72%
Verbesserte Routenplanung	55%
Verbesserte Produktivität	58%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	52%
Senkung der Unfallzahlen	54%
Verbesserte Fahrzeugwartung	36%

Senkung der Lohnkosten	30%
CO2-Reduzierung	49%
Verbesserte Sicherheit	60%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	50%
Verbesserte Nachhaltigkeit	45%
Verbesserte Effizienz	43%

■ Deutschland

Verbesserter Kundenservice	57%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	65%
Verbesserte Routenplanung	53%
Verbesserte Produktivität	58%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	58%
Senkung der Unfallzahlen	48%
Verbesserte Fahrzeugwartung	38%

Senkung der Lohnkosten	34%
CO2-Reduzierung	46%
Verbesserte Sicherheit	56%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	55%
Verbesserte Nachhaltigkeit	52%
Verbesserte Effizienz	45%

Ein Überblick über die erreichten Ziele seit der Einführung von GPS-Flottentechnologien in Europa.

■ Österreich

Verbesserter Kundenservice	55%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	76%
Verbesserte Routenplanung	56%
Verbesserte Produktivität	59%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	50%
Senkung der Unfallzahlen	55%
Verbesserte Fahrzeugwartung	39%

Senkung der Lohnkosten	43%
CO ₂ -Reduzierung	39%
Verbesserte Sicherheit	53%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	50%
Verbesserte Nachhaltigkeit	47%
Verbesserte Effizienz	47%

■ Italien

Verbesserter Kundenservice	59%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	68%
Verbesserte Routenplanung	52%
Verbesserte Produktivität	60%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	55%
Senkung der Unfallzahlen	42%
Verbesserte Fahrzeugwartung	41%

Senkung der Lohnkosten	40%
CO ₂ -Reduzierung	52%
Verbesserte Sicherheit	53%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	51%
Verbesserte Nachhaltigkeit	58%
Verbesserte Effizienz	36%

■ Portugal

Verbesserter Kundenservice	62%
Fahrtenschreiber/ Einhaltung von Vorschriften	68%
Verbesserte Routenplanung	59%
Verbesserte Produktivität	55%
Verringerung des Kraftstoffverbrauchs	55%
Senkung der Unfallzahlen	38%
Verbesserte Fahrzeugwartung	34%

Senkung der Lohnkosten	33%
CO ₂ -Reduzierung	40%
Verbesserte Sicherheit	63%
Verbessertes Management des Tagesgeschäfts	49%
Verbesserte Nachhaltigkeit	51%
Verbesserte Effizienz	52%

Ein Überblick über den **Zeitraumen** für die Erzielung einer positiven Kapitalrendite (ROI) in Europa.

Wie lange hat es gedauert, bis Sie eine positive Kapitalrendite (ROI) für Ihre GPS-Flottenortungslösung erzielt haben?

■ Spanien

Weniger als 3 Monate	5%
Zwischen 3 und 6 Monaten	32%
Zwischen 7 und 12 Monaten	45%

■ Großbritannien

Weniger als 3 Monate	8%
Zwischen 3 und 6 Monaten	36%
Zwischen 7 und 12 Monaten	42%

■ Irland

Weniger als 3 Monate	10%
Zwischen 3 und 6 Monaten	30%
Zwischen 7 und 12 Monaten	50%

■ Frankreich

Weniger als 3 Monate	7%
Zwischen 3 und 6 Monaten	31%
Zwischen 7 und 12 Monaten	51%

■ Deutschland

Weniger als 3 Monate	6%
Zwischen 3 und 6 Monaten	33%
Zwischen 7 und 12 Monaten	49%

■ Österreich

Weniger als 3 Monate	4%
Zwischen 3 und 6 Monaten	34%
Zwischen 7 und 12 Monaten	48%

■ Italien

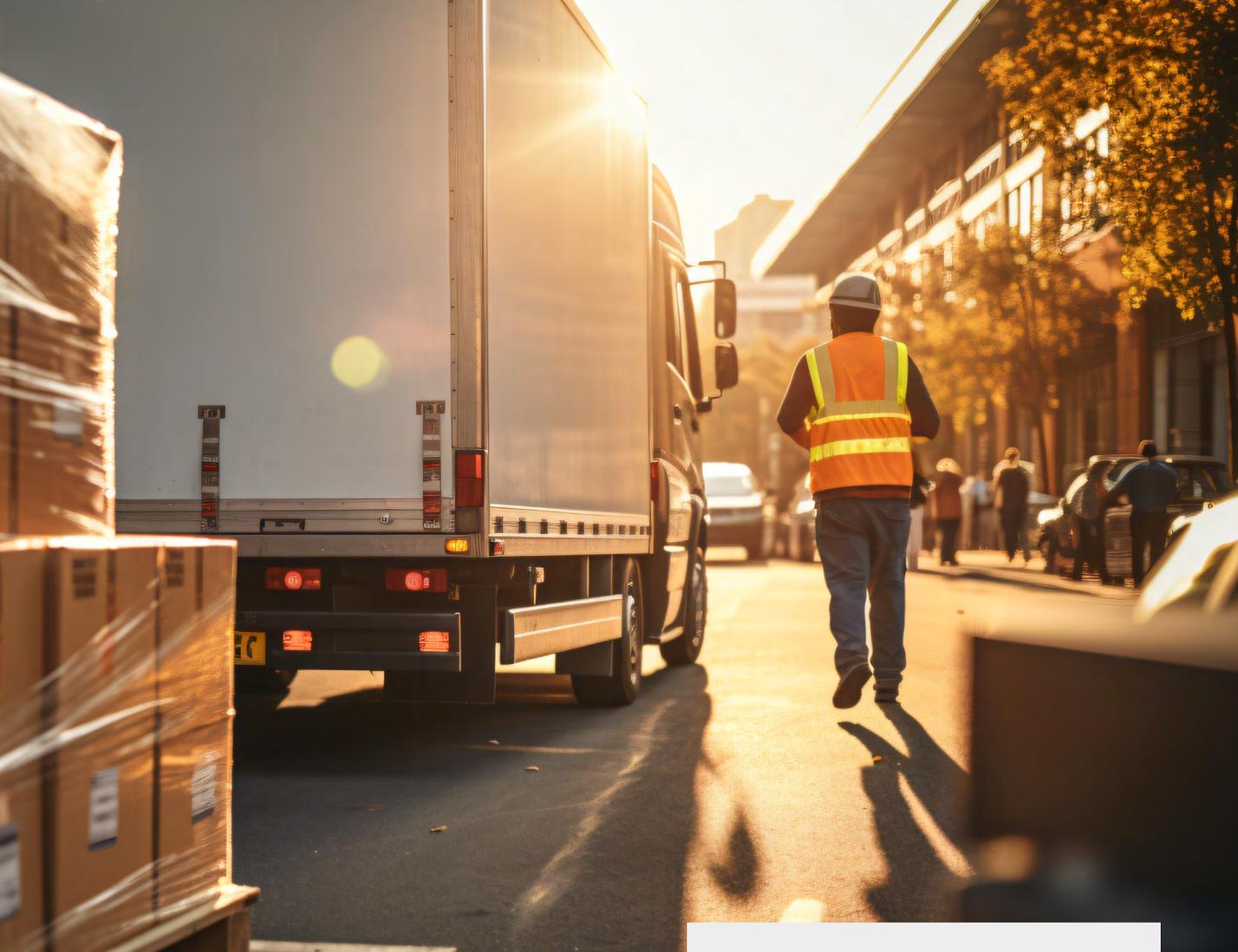
Weniger als 3 Monate	7%
Zwischen 3 und 6 Monaten	29%
Zwischen 7 und 12 Monaten	45%

■ Portugal

Weniger als 3 Monate	7%
Zwischen 3 und 6 Monaten	36%
Zwischen 7 und 12 Monaten	44%

Dies sind die **Top 10 der Herausforderungen**, denen sich Fuhrparkmanager in der EU im Jahr 2023 täglich stellen müssen

Position	Tägliche Herausforderung	Äußerst oder sehr wichtig
1	Kostensteigerungen	69%
2	Kraftstoffkosten	65%
3	Lohnkosten	61%
4	Sicherheit	60%
5	CO2-Reduzierung	59%
6	Kundenanforderungen und-erwartungen erfüllen	59%
7	Wettbewerbsdruck	58%
8	Erhöhte regulatorische Anforderungen	58%
9	Komplexität des Dienstleistungsangebot	56%
10	Nicht genügend gute Fahrer/Techniker	55%



Zusammenfassung

Der Aufbau eines wettbewerbsfähigen Unternehmens ist heute wichtiger als je zuvor. Nutzen Sie daher intelligente Flottenmanagementlösungen, die Ihrem Fuhrpark helfen, in einem immer komplexeren Geschäftsumfeld bestehen zu können.

Die Flottenortungstechnologie bedeutet mehr, als nur Punkte auf einer Live-Karte zu sehen. Sie verschafft Flottenmanagern den dringend benötigten Einblick in das Fahrerverhalten, die Flottenkosten und die Nutzung der Fahrzeuge. Mit Dashboards und anpassbaren Berichten können Sie jederzeit den Status Ihrer Aufträge, Fahrzeuge/Betriebsmittel und Ihres Unternehmens einsehen.

Methodik der Umfrage

Condotto da ABI Research per Verizon Connect, questo studio mira ad approfondire la comprensione e il processo di adozione dei sistemi GPS per la localizzazione delle flotte e delle altre tecnologie correlate.

Die Studie wurde von ABI Research im Auftrag von Verizon Connect durchgeführt. Sie zeigt, welche Erfolge Unternehmen durch die Investition in Flottenortungstechnologien erzielen. Dafür wurden mehr als **1.538** europäische Flottenmanager, Führungskräfte und anderen Fachleuten aus dem Verkehrsbereich befragt.

Über Verizon Connect

Verizon Connect sorgt für eine vernetzte Welt. Unsere bahnbrechenden Lösungen und Dienstleistungen nutzen innovative Ansätze, um Menschen, Fahrzeuge und Betriebsmittel besser durch die Welt zu bewegen. Automatisierung und jederzeit verfügbare Daten helfen unseren Kunden dabei, sicherer, effizienter und produktiver zu arbeiten.

Vernetzen Sie Ihre Flotte. Rufen Sie uns an unter +49 (0) 30 568 389 00 oder besuchen Sie verizonconnect.com/de oder verizonconnect.com/at und erfahren Sie mehr über unsere leistungsstarken und nutzerfreundlichen Flottenlösungen für Unternehmen jeder Größe.

**verizon^v
connect**